

Schule Jungfernkopf

Grundschule mit Vorklasse für die Stadtteile Kassel-Jungfernkopf und Vellmar-West



Liebe Eltern,

in der Schule sind Läuse „zu Besuch“. Bitte beachten Sie das folgende Vorgehen:

- o Kontrollieren Sie bitte den Kopf Ihres Kindes, wenn der Vermerk „Läuse“ im Mitteilungsheft Ihres Kindes steht.
- o Unterschreiben Sie, dass Sie die Kontrolle durchgeführt haben. Die Unterschrift wird am Folgetag von der Klassenlehrkraft kontrolliert.
- o Sinnvoll ist außerdem, wenn Sie Ihrem Kind eine große Tüte mitgeben, in welche Ihr Kind die Jacke sowie Mütze und Schal hineinlegt. So vermeiden wir die Verbreitung von Jacke zu Jacke.
- o Um andere Kinder zu schützen, dürfen die Kinder nur mit der unterschriebenen **„Bescheinigung für die Wiederezulassung nach Kopflausbefall“** (siehe Anhang) am Unterricht teilnehmen. Damit bestätigen Sie, dass Sie Ihr Kind behandelt haben und teilen uns das benutzte Präparat mit, außerdem versichern Sie, dass Sie die Behandlung wiederholen.

Bitte bewahren Sie diesen Brief sowie das Formular gut auf. Nutzen Sie das Formular bitte als Kopiervorlage für den Fall der Fälle, wenn ihr Kind betroffen ist.

Gehen Sie bei der Kontrolle wie folgt vor:

- Durchkämmen Sie das nasse Haar Ihres Kindes Strähne für Strähne, am besten mit einem Läusekamm (erhältlich in der Apotheke) vom Ansatz bis in die Spitzen.
- Besonders wichtig ist die Kontrolle der Schläfen, im Nacken und hinter den Ohren, da die Läuse dort am liebsten ihre Eier ablegen.
- Reinigen Sie den Kamm nach dem Durchkämmen jeder Strähne mithilfe eines hellen Tuches. Hierbei können Sie leicht feststellen, ob sich Läuse im Haar befinden.
- Kopfläuse sind ca. 3 mm groß, von länglicher Gestalt, durchsichtig oder bräunlich. Ihre Eihüllen sind oval, weiß bis bräunlich-gräulich und < 1mm groß. Sie sind meist nahe der Kopfhaut an den Haaren festgeklebt.

Sollten Sie Kopfläuse oder Nissen entdecken, müssen Sie Ihr Kind mit einem Präparat aus der Apotheke behandeln. **Diese Behandlung muss nach 9 Tagen wiederholt werden. Melden Sie uns unbedingt den Lausbefall. Dies ist meldepflicht.**

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Tanja Orth